

15 weitere Betten für Hotel Albert

Ausbau läuft, Eröffnung im April

DORSTEN • Das Hotel Albert ist eine gefragte Adresse. Seit zwölf Jahren leiten Ursula und Klaus Heim erfolgreich die Herberge an der Borkener Straße. Jetzt wird angebaut.

Die Grundstücksfläche an der Borkener Straße ist sehr beschränkt. Eigentümer Winfried Krukenberg hat aber eine Lösung gefunden: Auf einer Pfahlkonstruktion über dem Parkplatz entstehen 14 Zimmer in einem separaten Gebäude, das mit einem verglasten Gang an das bestehende Hotel angeschlossen wird.



Das Hotel Albert an der Borkener Straße wird erweitert. Im April sollen die ersten Hotelgäste in dem neuen Anbau wohnen.

FN-Foto Eggert

Im April nächsten Jahres können die Zimmer von den Gästen gebucht werden. Die 14 Räume mit 15 Betten sind allesamt barrierefrei. Stan-



dard sind unterfahrbare Waschtische für Rollstuhlfahrer sowie Flachbildschirme, die als Computerbildschirme genutzt werden können.

Und auch ein Internetzugang ist in allen Zimmern des Hotels vorhanden.

Suite im Altbau

Die Fenster haben eine besondere Schallsollierung, damit die Hotelgäste an der viel befahrenen Straße eine angenehme Nachtruhe haben. Eines der Zimmer in dem Neubau ist komplett behindertengerecht. Hier kann ein Gast gemeinsam mit einem Betreuer wohnen. Als Nebeneffekt durch den Anbau entsteht in dem bestehenden Gebäudeteil eine Suite für besonders großzügiges Übernachten.

Ab April 2010 stehen den Gästen in Holsterhausen somit insgesamt 55 Betten zur Verfügung. „Der Bedarf ist da“, glaubt Bauherr Winfried Krukenberg (Foto). Vor allem von Geschäftsleuten wird das Hotel seit Jahren gerne genutzt.

• Ruediger.Eggert@dorstenerzeitung.de